**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 56 (1930)

**Heft:** 13

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-462896

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Wenn er jetzt noch keinen Respekt vor uns bekommt, ist ihm nicht zu helfen."

Dem Jahresbericht einer sarganserländisschen Gesundheits-Kommission entnehmen wir einige markante Stellen:

"Milch: Es wurden 108 Proben erhoben, was punkto Realität und Qualität anbelangt, mußte nirgends eine Beanstandung oder Verwarnung vorgenommen werden. Die Milchgefäßinspektion ergab punkto Reinlichkeit 2 Fälle zur Beanstandung und die Inhaber wurden verwarnt. In einem Falle mußten diese verzinnt werden, was auf Verlangen sofort befolgt wurde.

Schnutproben wurden 96 gemacht, außer wenigen muffen wir ein befriedigendes Resfultat konstatieren.

Butter: Ein vom Vorjahr und Jahr 1929 beanstandeter Fall wurden vom Bezirksgericht in beiden Fällen Bußen ausgesprochen.



Bei den Metgermeistern und in den übrigen Verkaufsstellen von Burstwaren ist alles in bester Ordnung befunden worden.

Die Sebammenfrage wurde in mehreren Sitzungen besprochen, jedoch die Anstellung einer jungen Sebamme vom Gemeinderat sistiert. Verschiedene Anwohner an der T. wurden angehalten, die Aborte in die Kanalisation zu leiten, was durchgeführt wurde, während die Verunreinigung der T.-Böschung, trotz unserm mehrmaligen Reklamieren, immer noch zu wünschen übrig läßt.